



Juniorwahl zur Bundestagswahl 2021: Städtische Realschule Burgsteinfurt ist mit dabei!

Am Mittwoch ging es für ca. 300 Schüler*innen der Klassen 7 bis 10 der Realschule Burgsteinfurt bei der Juniorwahl an die Wahlurne.

Bei der Juniorwahl geht es um das Üben und Erleben von Demokratie. In den letzten Wochen stand das Thema „Demokratie und Wahlen“ auf dem Stundenplan und nun geht es – wie bei der „echten“ Landtagswahl am 26. September 2021 – für die Schüler*innen mit Wahlbenachrichtigung und Ausweis in das Wahllokal.

Der Sozialwissenschafts-Kurs Klasse 9 ist als Wahlhelfer-Team tätig. Das Team hat im Vorfeld die Wählerverzeichnisse für die Klassen 7 bis 10 angelegt, führt die Organisation der Wahl durch und zählt die Stimmen aus. „So übernehmen wir aktiv Verantwortung und sorgen für einen reibungslosen Ablauf der Juniorwahl für die anderen Schülerinnen und Schüler. Das macht echt Spaß. Unterricht einmal ganz anders“, sagt eine Wahlhelferin.

Zum ersten Mal beteiligt sich unsere Realschule an der Juniorwahl. Das hat der Förderkreis durch den Erwerb einer Demokratie-Aktie ermöglicht.

Landesweit sind über 4.400 Schulen mit über 1,4 Millionen Schüler*innen am Projekt beteiligt: <https://www.juniorwahl.de/juniorwahl-btw-2021.html>

Das Gesamtergebnis der Juniorwahl wird am Wahlsonntag, den 26. September 2021 um 18:00 Uhr auf <http://www.juniorwahl.de> veröffentlicht.

Die Juniorwahl zur Bundestagswahl wird gefördert durch den Deutschen Bundestag, das Bundesministerium für Familie, Senioren, Frauen und Jugend sowie die Bundeszentrale für politische Bildung. Seit 1999 wird die Juniorwahl als „best-practice-Projekt“ zur politischen Bildung bundesweit zu Landtagswahlen, Bundestagswahlen und Europawahlen durchgeführt. Seither haben sich schon mehr als 3 Millionen Jugendliche beteiligt, wodurch die Juniorwahl zu den größten Schulprojekten in Deutschland zählt.